

Lucy



Lucy

BETRIEBSANLEITUNG

**En**

Scan the
QR code for
other languages.

FR

Scannez le
code QR pour
d'autres langues.

NL

Scan de
QR-code voor
andere talen.

DE

Scannen Sie den
QR-Code für
andere Sprachen.

INHALTSVERZEICHNIS

- 1. EINFÜHRUNG 4
- 2. PRÄSENTATION 5
- 3. SICHERHEITSHINWEISE 6
- 4. FUNKTION..... 7
- 5. INSTALLATION 10
- 6. PROGRAMMIERUNG..... 13
- 7. INBETRIEBNAHME..... 18
- 8. FEHLERBEHEBUNG..... 21
- 9. KOMPONENTENBLATT 24

1. EINLEITUNG

Wir möchten uns bei Ihnen für den Erwerb unseres Lucy-Wasserenthärters bedanken. Sie haben eine ausgezeichnete Wahl getroffen, mit der Sie in Zukunft von der höchsten Wasserqualität profitieren können.

Die Lucy wird in einem Karton zusammen mit einem Bypass (optional) geliefert. Bitte überprüfen Sie den Enthärter in Anwesenheit des Lieferers sorgfältig, um sicherzustellen, dass er während des Transports nicht beschädigt wurde.

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Enthärter in Betrieb nehmen. Die ordnungsgemäße Installation garantiert eine lange Lebensdauer und eine hohe Leistung Ihres Wasserenthärters.

Die Verpackung kann vollständig recycelt werden. Bitte entsorgen Sie sie an einem geeigneten Ort.

Join our mission.
Make water count.

2. PRÄSENTATION



3. SICHERHEITSHINWEISE

Der Installateur / Benutzer sollte das Handbuch vollständig lesen. Der Installateur muss sicherstellen, dass das Handbuch dem Benutzer in lesbarer Form zur Verfügung steht. Der Installateur muss sicherstellen, dass alle Sicherheitsmaßnahmen befolgt und eingehalten werden.

Die folgenden Sicherheits- und Installationsanweisungen gelten:

- Installieren oder betreiben Sie niemals beschädigte Produkte.
- Verwenden Sie nur unveränderte und kompatible Originalteile.
- Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß geöffnet, falsch installiert, in Betrieb genommen oder betrieben wird, besteht die Gefahr von Körperverletzungen und Materialschäden.
- Das Gerät enthält Teile, die verschluckt werden können.

TRANSPORT

Der Lucy-Enthärter wird in einer Box geliefert. Bitte überprüfen Sie Ihr Gerät sorgfältig, um sicherzustellen, dass es während des Transports nicht beschädigt wurde.

INSTALLATION

Befolgen Sie alle Anweisungen zur Installation. Siehe Kapitel 5 „Installation des Enthärters“.

KORREKTE NUTZUNG

Die Ausrüstung soll auf Stadtwasser eingesetzt werden. Der Benutzer ist allein verantwortlich für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung des Geräts entstehen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die durch Missbrauch oder Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation, Inbetriebnahme oder Bedienung entstehen.

Die sichere und fehlerfreie Verwendung und die Betriebssicherheit der Geräte werden nur bei ordnungsgemäßer Verwendung gemäß den Spezifikationen dieser Bedienungsanleitung gewährleistet.

Join our mission.
Make water count.

4. FUNKTION

4.1. ALLGEMEINE FUNKTION EINES WASSERENTHÄRTERS

Ein Wasserenthärter liefert enthärtetes Wasser, indem Ionen wie Kalzium und Magnesium aus dem einströmenden Wasser entfernt werden. Das einströmende Wasser wird zu dem Ventil geleitet, das das Wasser über ein mit speziellen Enthärterharzen gefülltes Gefäß leitet. Diese Harze tauschen die im Wasser vorhandenen "harten" Ca- und Mg-Ionen gegen weiche Na-Ionen aus. Das aus dem Gefäß austretende enthärtete Wasser wird dann über das Ventil zu den verschiedenen Zapfstellen im Haus geleitet.

Die Harze haben eine gewisse Kapazität, harte Ionen aus dem Wasser zu entfernen. Je härter ist das Wasser oder je höher ist der Wasserverbrauch, desto schneller werden die Harze erschöpft. Da die Wasserhärte bekannt und fest ist, wird das Harzbett nach einer bestimmten Menge Wasser erschöpft. In diesem Moment müssen die Harze regeneriert werden, um sie wieder auf ihre ursprüngliche Kapazität zu bringen. Diese Regeneration erfolgt durch Kontakt mit Salzlösung (gelöstes Salz (Na-Ionen)). Um die Sole herstellen zu können, ist der Enthärterkabinett mit Salztabletten zu füllen. Nach dem Besalzen muss das Harzbett gespült und

rückgespült werden, damit kein salziger Geschmack entsteht und das Harzbett in einwandfreiem Zustand ist, um wieder ankommende Härteionen (Ca- und Mg-Ionen) einzufangen.

Das Herzstück des Enthärters ist das Ventil, das mit einer Steuerung ausgestattet ist, die den Enthärter vollautomatisch verwaltet. Der Wasserverbrauch wird gemessen und das Ventil löst zum richtigen Zeitpunkt eine Regeneration aus. Eine Regeneration besteht aus 4 Zyklen:

- **Rückspülung:** Wasser wird in umgekehrter Weise über das Harzbett geleitet, um mögliche Verunreinigungen auf dem Bett zu entfernen und das Harzbett auspacken.
- **Besalzen und langsames Spülen:** Salzlösung wird über das Harzbett geschickt.
- **Schnelles Spülen:** Die letzten Spuren von Salzlösung werden entfernt und das Bett wird wieder gepackt.
- **Nachfüllen:** Wasser wird zu dem Teil des Kabinetts geschickt, in dem sich das Salz befindet. Dieses Wasser löst einen Teil des Salzes auf, so dass die notwendige Salzlösung für die nächste Regeneration zur Verfügung steht.

4.2. FUNKTION

Die Lucy hat folgende Eigenschaften:

	Mini	Maxi	Super Maxi
Harzinhalt	14L	25L	32L
Steuerung Ventil	BNT-850SE BNT-850HE	BNT-850SE BNT-850HE	BNT-850SE BNT-850HE
Regenerationsmodus	Gegenstrom	Gegenstrom	Gegenstrom
Nenndurchfluss	0,6 m³/h	1,5 m³/h	1.9 m³/h
Spitzendurchfluss	1,2 m³/h	1,8 m³/h	2.5 m³/h
Kapazität	45 °f x m³	90 °f x m³	98 °f x m³
Wassernutzung möglich während Regeneration	Ja, Hartwasser	Ja, Hartwasser	Ja, Hartwasser
Eingangsdruck*	2 - 6 bar	2 - 6 bar	2 - 6 bar
Temperatur des Eingangswassers	4 - 43 °C	4 - 43 °C	4 - 43 °C
Stromversorgung	220 V AC 50 Hz	220 V AC 50 Hz	220 V AC 50 Hz
Durchmesser von Ein- und Ausgang	3/4" oder 1"	3/4" oder 1"	3/4" oder 1"
Durchmesser von Ablauf	13 mm	13 mm	13 mm
Höhe x Breite x Tiefe	581 x 333 x 467	1091 x 333 x 467	1091 x 333 x 467

(*): Es ist ein Druckminderer erforderlich, wenn der Eingangsdruck höher als 6 bar ist oder instabil ist („Wasserschlag“).

Join our mission.
Make water count.

- Der Lucy-Enthärter verfolgt den Wasserverbrauch über einen integrierten Wasserzähler. Die Menge an Wasser, die erweicht werden kann, hängt von der Wasserhärte des einströmenden Wassers ab und wird bei der Inbetriebnahme des Systems programmiert.
- Wenn das Harzbett erschöpft ist, führt der Lucy-Enthärter eine Regeneration durch. Diese Regeneration ist standardmäßig um 2 Uhr morgens programmiert, da während der Regeneration kein weiches Wasser verfügbar ist. Bei Bedarf kann die Regenerationsstunde geändert werden.
- Der Lucy-Enthärter optimiert den Moment der Regeneration basierend auf dem tatsächlichen Wasserverbrauch des Benutzers.
- Der Lucy-Enthärter verfügt über einen großen LCD-Touchscreen (SE-Timer-Version), auf dem die Funktion des Enthärters überwacht und Parameter eingestellt oder geändert werden können.
- Die meisten Parameter des Lucy-Enthärters sind werkseitig vorprogrammiert, so dass bei der Inbetriebnahme des Geräts nur wenige benutzerspezifische Parameter eingestellt werden müssen.
- Parameter werden im Speicher gespeichert und gehen bei Stromausfall nicht verloren.
- Mit dem Lucy-Enthärter kann die ausgehende Härte durch Drehen der Härteschraube konfiguriert werden.
- Mit dem Lucy-Enthärter kann in besonderen Fällen, in denen dies erforderlich sein könnte, eine manuelle Regeneration ausgelöst werden.

5. INSTALLATION

5.1. VORBEREITUNG DER INSTALLATION

Ort

Das Gerät darf nur für den Innenbetrieb verwendet werden. Installieren Sie Ihren Enthärter auf einer ebenen, festen und sauberen Oberfläche. Das Gerät muss sich in der Nähe einer Abflussleitung befinden, um einen einfachen Anschluss zu ermöglichen. Überprüfen Sie, ob ein elektrisch geerdeter Stecker zur Stromversorgung des Geräts vorhanden ist. Es ist wichtig, ausreichend Platz für Installation, Inbetriebnahme und einfache Wartung vorzusehen. Es ist auch wichtig, einen guten Zugang zum Abfüllen von Salz zu gewährleisten.

Druck

Ein minimaler Eingangsdruck von 2 bar ist erforderlich, damit das Ventil eine ordnungsgemäße Regeneration durchführen kann.

Wenn der Wasserdruck höher als 8,6 bar ist, verwenden Sie einen Druckminderer vor Ihrer Installation.

Bei Gefahr eines plötzlichen Druckanstiegs ist auch ein Druckminderer einzubauen.

Netzanschluss

Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht versehentlich

durch einen Wandschalter ausgeschaltet werden kann.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, bitten Sie einen qualifizierten Elektriker, es zu wechseln.

Vergessen Sie nicht, die Uhr neu zu programmieren, wenn das Gerät für einige Tage vom Stromnetz getrennt ist.

Wenn das Gerät längere Zeit vom Stromnetz getrennt bleibt, überprüfen Sie bitte, ob alle Parameter noch auf die richtigen Werte eingestellt sind.

Installation

Die Rohrleitungen müssen in gutem Zustand sein. Im Zweifelsfall ändern Sie es bitte.

Alle Rohrleitungen für die Wassereinlass-, -verteilungs- und -ablaufleitung sollten ordnungsgemäß und in Übereinstimmung mit den zum Zeitpunkt der Installation geltenden Rechtsvorschriften ausgeführt werden.

Möglicherweise sollte vor dem Einbau des Enthärters gelötet werden. Andernfalls können irreversible Schäden entstehen. Schließen Sie für jeden Vorgang den Wassereinlass, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und öffnen Sie die Wasserhähne oben und unten in Ihrem Haus, um die Installation zu entleeren.

Join our mission.
Make water count.

Der Anschluss an den Enthärter muss mit flexiblen Schläuchen erfolgen.

Der Anschluss an den Abfluss sollte gemäß den gesetzlichen Bestimmungen erfolgen. Oft wird ein Luftspalt (Airbrake) benötigt.

Um die Tankdehnung angemessen auszugleichen, müssen die flexiblen Rohre horizontal installiert werden. Wenn der flexible Rohrleitungsanschluss in vertikaler Position installiert wird, anstatt die Dehnung zu kompensieren, werden die Ventil- und Tankbaugruppe zusätzlich belastet.

Die flexible Rohrverbindung muss auch gestreckt installiert werden, um eine übermäßige Länge zu vermeiden. Zum Beispiel sind 20 - 40 cm ausreichend. Eine zu lange und nicht gedehnte flexible Rohrverbindung führt zu Belastungen der Ventil- und Tankbaugruppe, wenn das System unter Druck steht, wie in der folgenden Abbildung dargestellt:

Links die Baugruppe, wenn das System drucklos ist.

Rechts die flexible Rohrverbindung, wenn sie unter Druck gesetzt wird: Sie neigt dazu, das Ventil beim Strecken anzuheben.



Filter

Vor dem Enthärter ist ein Vorfilter erforderlich, um das Ventil vor Verunreinigungen im Wasser zu schützen, die das Ventil oder seine Dichtungen beschädigen können.

Wassertemperatur

Die Wassertemperatur sollte 43 °C nicht überschreiten und die Anlage darf keinen Gefrierbedingungen ausgesetzt werden (Gefahr sehr schwerer Schäden).

Verwenden Sie den Enthärter nicht auf heißem Wasser!

Salz

Verwenden Sie Salztabletten nur zur Wasserenthärtung (Reinheit sollte mindestens 99,5% betragen - EU-Norm EN 973). Andere Arten von Salz, beispielsweise fein granuliert, sind nicht zulässig.

MONTAGE

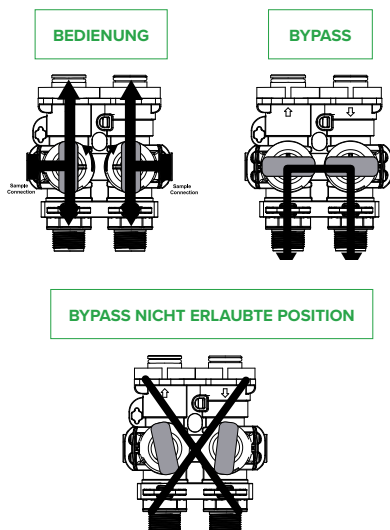
Bitte legen Sie nach dem Auspacken des Systems das Netzteil, das Bypassventil und anderes Zubehör auseinander.

Achten Sie beim Bewegen des Systems darauf, den Enthärter nicht durch Schläuche, Ventile oder andere Teile zu halten oder zu bewegen, die nicht für diesen Zweck geeignet sind. Bei kaltem

Wetter wird empfohlen, die Lucy auf Umgebungstemperatur zu bringen, bevor Sie mit der Installation fortfahren. Die Lucy muss so positioniert werden, dass sie vor Gefriertemperaturen geschützt ist. Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen (max. 43 °C) ausgesetzt ist.

Installation des Bypasses am Enthärter:

- Durch die Installation eines Bypasses können Sie den Wasserenthärter bei Bedarf umgehen (Wartung, Bedarf an nicht enthärtetes Wasser, ...).
- Im Normalbetrieb ist der Bypass mit den Ein / Aus-Hebeln in Übereinstimmung mit den Einlass- und Auslassleitungen geöffnet. Um den Enthärter zu isolieren, drehen Sie einfach die Hebel in die BYPASS-Position. Sie können Ihre wasserbezogenen Armaturen und Geräte verwenden, da die Wasserversorgung den Enthärter umgeht. Das Wasser, das Sie verwenden, ist jedoch immer noch hart. Öffnen Sie das Bypassventil, indem Sie die Hebel in die Position SERVICE drehen, um den behandelten Betrieb wieder aufzunehmen.
- Bitte stellen Sie sicher, dass die Bypasshebel vollständig geöffnet sind, da sonst nicht enthärtetes Wasser durch das Ventil gelangen kann.
- Der Ablassanschluss am Ventil muss mit dem Abfluss verbunden sein.
- Der Überlaufanschluss am Kabinett muss an einen Abfluss angeschlossen werden, der sich unter dem Enthärter befindet, da möglicherweise austretendes Wasser drucklos ist.
- Schließen Sie den Enthärter elektrisch an.



Join our mission.
Make water count.

6. PROGRAMMIERUNG

6.1. DISPLAY

• Menüsymbol

Drücken Sie  um die zum Zeitpunkt der Installation erforderlichen grundlegenden Setup-Informationen einzugeben, oder kehren Sie zur vorherigen Seite zurück.

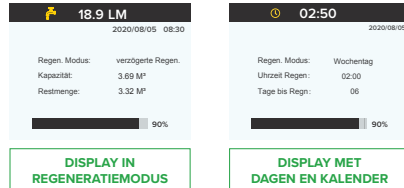
• Symbol einstellen

Drücken Sie  um die Auswahl zu bestätigen und mit dem nächsten Parameter im Menü fortzufahren.

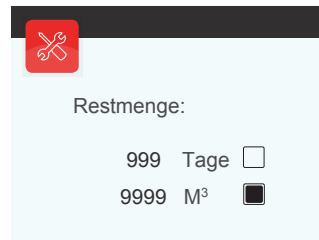
- Drücken Sie  und  um das Symbol zu scrollen Balken im Menü und zum Erhöhen oder Verringern des Werts der Einstellungen im Programmiermodus.
- Wenn das Diplo gesperrt ist, wird "Key Locked" angezeigt. Halten Sie  zum Entsperren 3 Sekunden lang gedrückt.



6.1.1 Anzeige während des Service



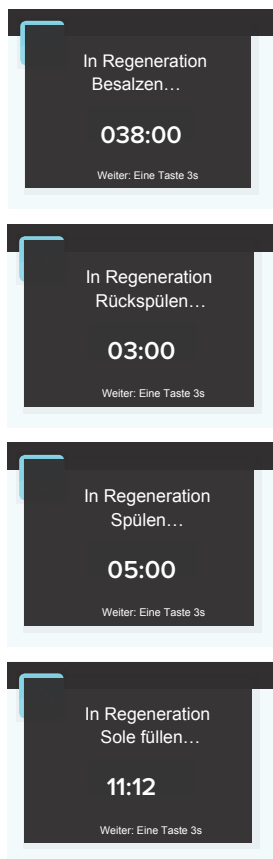
- Drücken Sie  und  um zum Händlerinformationen und System Wartungsinformationen, wenn Sie sie im Voraus programmieren möchten.



- Das System kehrt zum Hauptmenü zurück, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Taste drücken.
- Drücken Sie im Standby-Modus  zum 3 Sekunden, um eine manuelle Regeneration einzuleiten.

6.1.2 Anzeige während der Regeneration

- Die Zeit des aktuellen Zyklus zählt automatisch herunter und das Gerät wird zyklusweise regeneriert. Um einen Regenerationszyklus zu überspringen und mit dem nächsten fortzufahren, drücken Sie eine beliebige Taste 3 Sekunden lang.



6.2. GRUNDPROGRAMMIERUNG

Achtung: Die Programmierung muss nur vom Installateur zur Einstellung der Ventilparameter durchgeführt werden. Die Änderung eines dieser Parameter kann die ordnungsgemäße Funktion des Geräts beeinträchtigen. Um in den Programmiermodus zu gelangen, muss die Ventil muss in Betrieb sein. Im Programmiermodus arbeitet das Ventil normal weiter und überwacht alle Informationen. Die Programmierung wird in einem permanenten Speicher mit oder ohne Netz- oder Batterie-Notstrom gespeichert.

6.2.1 Systemwartungsalarm

Solange der Systemwartungsalarm aktiv ist, wird der Alarmbildschirm auf der rechten Seite angezeigt.

Alarm: Die Hintergrundbeleuchtung blinkt und der Summer piept

Alarmzeit: von 6 bis 8 Uhr und von 18 bis 20 Uhr

Um den Alarm vorübergehend zu schließen, drücken Sie eine beliebige Taste, während der Bildschirm entsperrt ist.

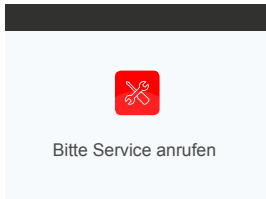
Alarm zurücksetzen: Rufen Sie den Alarmbildschirm auf, um die Bestätigung zum Zurücksetzen zu bestätigen.



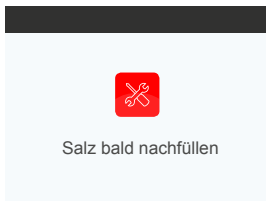
Join our mission.
Make water count.

Bitte behandeln Sie Probleme,
bevor Sie den Alarm zurücksetzen.

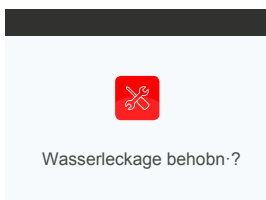
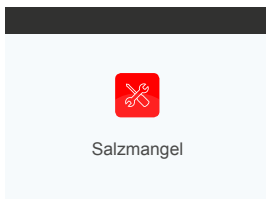
- Wenn der Wartungsalarm aktiv ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt:



- Wenn die Salzerinnerung aktiv ist, wird auf dem Bildschirm Folgendes angezeigt:



- Wenn der Salzscharter des Leckagesensors aktiv ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt:



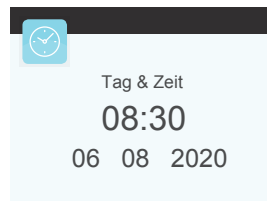
6.2.2 Hauptmenü

- Drücken Sie  um das Hauptmenü aufzurufen, während der Bildschirm entsperrt ist.



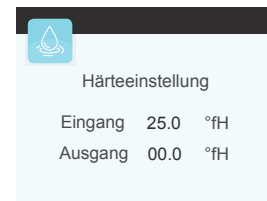
- **Datum einstellen**

Drücken Sie  verwenden Sie  und  und ändern Sie die Einstellung.



- **Härte einstellen ***

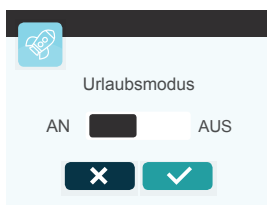
Drücke  und benutze  und  zu Ändern Sie die Einstellung. Die Standardeinstellung für die eingehende Härte ist 250 ppm (Bereich von 1 bis 700) und 0 ppm für die ausgehende Härte. Andere Einheiten 25 ° f - 14 ° dH (Bereich von 0,1 bis 70,0).



* Auf Werksebene müssen unterschiedliche Einheiten (ppm CaCO₃, ° F, dH) angegeben werden.

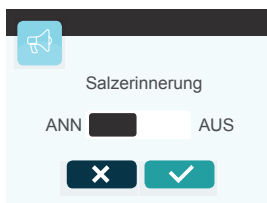
- **Urlaubsmodus**

Der Urlaubsmodus ist nur im MI- und MD-Modus verfügbar, die Standardeinstellung ist AUS. Wenn auf EIN gesetzt, Das System führt eine 3-minütige Rückspülung und 3-minütige Spülung durch, wenn während 7 Tagen kein Wasserfluss festgestellt wird. Die Regeneration erfolgt zur geplanten Regenerationszeit.



- **Salz Erinnerung**

Die Standardeinstellung ist AUS



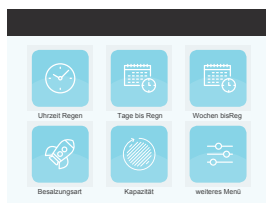
- **Manuelle Regeneration**

Bei Einstellung auf "Heute Abend" tritt zur Regenerationszeit eine verzögerte Regeneration auf. Der Bildschirm wird angezeigt 

Hinweis: "Jetzt" ist die einzige Option im MI-Modus.



6.2.3 Händlermenü



Setzen Sie den Cursor auf das Symbol "Einstellungen" im Hauptmenü und drücken Sie , um das Händlermenü aufzurufen. Einige Symbole sind möglicherweise grau, da sie nicht in verschiedenen Modi betrieben werden können.

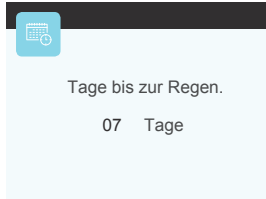
- **Regenerationszeit**

Diese Einstellung bestimmt die Tageszeit für eine geplante Regeneration. Die Standardeinstellung ist 2 Uhr morgens.

Join our mission.
Make water count.

• Regenerationstage

Dieser Wert gibt die Anzahl der Tage zwischen den Regenerationen an. Die Standardeinstellung ist 7 Tage (Bereich von 1 bis 99).



Tage bis zur Regen.

07 Tage

• Tage der Regenerationswoche

Diese Einstellung bestimmt den Tag, an dem eine geplante Regeneration durchgeführt werden soll. ☒ bedeutet, dass es gewählt wird.



Wochen bisReg

☐ Montag	☒ Dienstag
☐ Mittwoch	☐ Donnerstag
☐ Freitag	☐ Samstag
☐ Sonntag	

• Salzmodus

Diese Einstellung bestimmt die Salzdosis und -kapazität für das System. Die Standardeinstellung ist "Standardmodus".

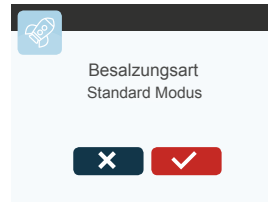


Besatzungsart

☐ Economie Modus

☒ Standard Modus

☐ Hochleistungs-Modus



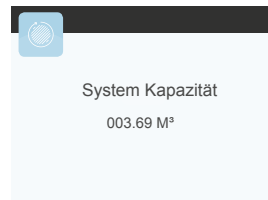
Besatzungsart

Standard Modus

X ✓

• Kapazität

Wenn die automatische Berechnung auf EIN gesetzt ist, kann der Wert nicht geändert werden. Bei Einstellung auf OFF wird die Der Wert kann von 0,01 auf 999,99 m³ geändert werden.



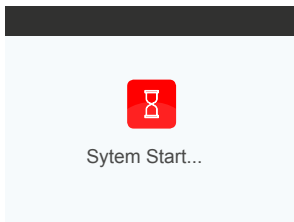
System Kapazität

003.69 M³

7. INBETRIEBNAHME

Für die Inbetriebnahme des Enthärter empfehlen wir folgende Schritte. Warten Sie, bis das Salz in den Enthärter gegeben ist, bis das Ende der Inbetriebnahme den nachstehenden Richtlinien entspricht. Sie können dem Gerät bereits 5 bis 7 Liter Wasser hinzufügen, wenn Sie die Soleansaugung während der Inbetriebnahme testen möchten.

- Schließen Sie den Leistungstransformator an eine zugelassene Stromquelle an. Schließen Sie das Netzkabel an das Ventil an.
- Wenn die Steuerung mit Strom versorgt wird, wird auf dem Bildschirm "Vorwärts zum Service warten, bitte warten" angezeigt während es die Serviceposition findet.



- Gehen Sie zur Position BACKWASH. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um das Ventil in die Position BACKWASH zu bringen. Wie Das Ventil kommt in der Position BACKWASH an, zieht den Netzstecker

und lässt das Ventil in der Position BACKWASH.

- Halten Sie  3 Sekunden lang gedrückt, Gehen Sie zur manuellen Regeneration Speisekarte.



- Drücken Sie erneut , die Option beginnt zu blinken.



Join our mission.
Make water count.

- Drücken Sie ▼ um “Sofort” auszuwählen



- Drücken Sie  zur Bestätigung und drücken  um eine manuelle Regeneration zu starten.



Hinweis: Wenn Sie die Option „VERZÖGERUNG“ auswählen, beginnt sich das Ventil am REGEN des nächsten Tages zu regenerieren. ZEIT (Standard ist 02:00)

- Öffnen Sie langsam den Einlassgriff am Bypassventil mit dem mitgelieferten Bypasswerkzeug und lassen Sie Wasser in das Gerät eindringen. Lassen Sie die gesamte Luft aus dem Gerät entweichen, bevor Sie den Bypass vollständig öffnen. Lassen Sie dann das Wasser 3 bis 4 Minuten lang zum Abfluss laufen, bis alle Medienfeinstoffe aus dem Enthärter ausgewaschen sind (Sie sehen klares Wasser über den Abflussschlauch laufen. Öffnen Sie einen Kaltwasserhahn in der Nähe und lassen Sie das Wasser einige Minuten lang oder bis es abläuft. Das System ist frei von Fremdkörpern aus dem

Klempnerarbeiten. Schließen Sie den Wasserhahn, wenn das Wasser klar ist.

- Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Position BRINE zu gelangen. Einmal in Salzlake Position, prüfen Sie, ob das Gerät tatsächlich salzt. Die Sole sollte aus dem Soletank abgesaugt werden. Drücken Sie dann eine beliebige Taste, um zur nächsten Phase zu gelangen.
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Position SPÜLEN zu gelangen. Überprüfen Sie den Durchfluss der Abflussleitung. Lassen Sie das Wasser 3 bis 4 Minuten laufen, bis das Wasser klar ist.
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um zur Position NACHFÜLLEN zu gelangen. Überprüfen Sie, ob das Ventil Wasser zum Soletank leitet. Lassen Sie das Ventil den Tank während der gesamten auf dem Bildschirm angezeigten Zeit weiter füllen. Auf diese Weise erhalten Sie eine geeignete Solelösung für die nächste Regeneration.
- Das Ventil geht automatisch in die Position SERVICE. Öffnen Sie den Auslassgriff am Bypass mit dem mitgelieferten Bypass-Werkzeug. Sobald der Bypass geöffnet ist, öffnen Sie den nächsten Wasserhahn und lassen Sie das Wasser laufen, bis es klar ist.
- Salz in den Schrank geben. Das Gerät füllt das Wasser automatisch mit dem richtigen Füllstand, wenn es sich regeneriert.
- Programmieren Sie das Gerät (siehe 6. Programmierung)
- Das System ist bereit und in Betrieb.



Join our mission.
Make water count.

8. FEHLERSUCHE

Problem	Mögliche Lösungen
1. ENTHÄRTER LIEFERT HARTES WASSER	
A. Bypassventil ist geöffnet	A. Bypassventil schließen
B. Kein Salz im Soletank	B. Salz in den Soletank geben und den Salzgehalt über dem Wasserspiegel halten
C. Injektor oder Sieb verstopft	C. Injektor und Sieb reinigen
D. Es fließt nicht genügend Wasser in den Soletank	D. Überprüfen Sie die Nachfüllzeit der Sole und reinigen Sie die Durchflussregelung der Sole (BLFC), falls diese verstopft ist
E. Leck am Verteilerrohr	E. Stellen Sie sicher, dass das Verteilerrohr nicht gerissen ist. O-Ring und Rohrpilot prüfen
B. Internes Ventilleck	F. Ersetzen Sie die Dichtungen und Distanzstücke und / oder den Kolben
G. Durchflussmesser blockiert	G. Entfernen Sie das Hindernis vom Durchflussmesser
H. Durchflussmesserkabel abgezogen oder nicht in Messkappe eingesteckt	H. Überprüfen Sie die Verbindung des Messkabels zum Timer und zur Messkappe
I. Unsachgemäße Programmierung	I. Programmieren Sie die Steuerung neu auf den richtigen Regenerationstyp, die richtige Wassereingangshärte, Kapazität oder Durchflussmessergröße.
2. ENTHÄRTER REGENERIERT NICHT	
A. Die Stromversorgung zum Gerät wurde unterbrochen	A. Sicherstellung einer dauerhaften elektrischen Versorgung (Sicherung, Stecker, Kette oder Schalter prüfen)
B. Der Timer funktioniert nicht richtig	B. Timer ersetzen
C. Ventilantriebsmotor defekt	C. Antriebsmotor ersetzen
D. Unsachgemäße Programmierung	D. Überprüfen Sie die Programmierung und setzen Sie sie nach Bedarf zurück
3. EINHEIT VERWENDET ZU VIEL SALZT	
A. Falsche Salzeinstellung	A. Überprüfen Sie den Salzverbrauch und die Salzeinstellung
B. Übermäßiges Wasser im Soletank	B. Siehe # 7
C. Unsachgemäße Programmierung	C. Überprüfen Sie die Programmierung und setzen Sie sie nach Bedarf zurück

Problem	Mögliche Lösungen
4. WASSERDRUCKVERLUST	
A. Eisenablagerung in der Zuleitung zum Wasserenthärter	A. Leitung zum Wasserenthärter reinigen
B. Eisenablagerung im Wasserenthärter	B. Reinigen Sie das Ventil und geben Sie Harzreiniger in das Harzbett. Erhöhen Sie die Regenerationsfrequenz
C. Verstopfter Ventileingang aufgrund von Fremdkörpern aus Rohren, die durch kürzlich durchgeführte Arbeiten am Sanitärsystem verursacht wurden	C. Kolben ausbauen und Steuerung reinigen
5. HARZVERLUST DURCH DIE ABFLUSSLEITUNG	
A. Luft im Wassersystem	A. Stellen Sie sicher, dass der Brunnen über eine ordnungsgemäße Luftabscheidersteuerung verfügt. Auf trockenen Zustand prüfen.
B. Die Durchflussregelung der Abflussleitung ist zu groß	B. Stellen Sie sicher, dass die Durchflussregelung der Abflussleitung (DLFC) korrekt dimensioniert ist.
C. Defekte obere Düse	C. Ersetzen Sie die obere Düse durch einen neuen
6. EISEN IN AUSGANGSWASSER	
A. Verschmutztes Harzbett	A. Überprüfen Sie die Rückspülung, den Soleabzug und die Füllung des Soletanks. Erhöhen Sie die Regenerationsfrequenz. Erhöhen Sie die Rückspülzeit.
B. Der Eisengehalt überschreitet die empfohlenen Parameter	B. Fügen Sie ein Eisenentfernungsfiltersystem vor dem Enthärter hinzu
7. ÜBERMÄSSIGES WASSER IM SOLETANK	
A. Verstopfte Durchflussregelung der Abflussleitung (DLFC)	A. Durchflussregelung (DLFC) reinigen
B. Soleventilversagen	B. Soleventil ersetzen
C. Unsachgemäße Programmierung	C. Überprüfen Sie die Programmierung und setzen Sie sie nach Bedarf zurück

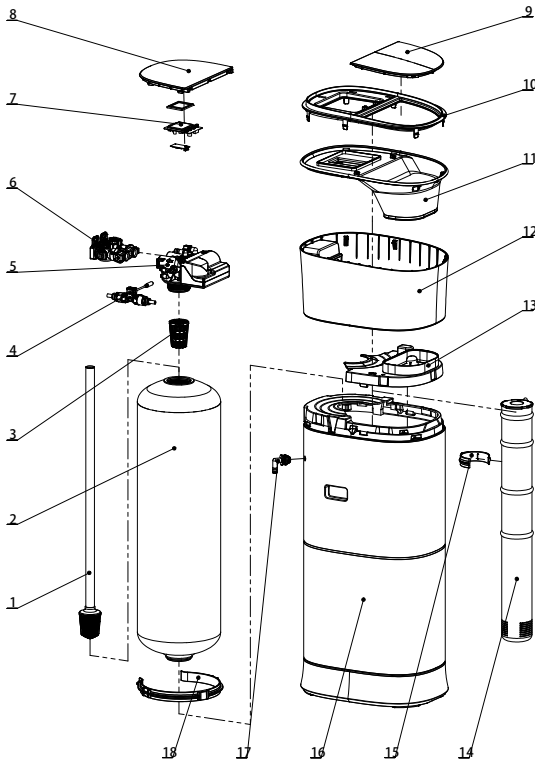
Join our mission.
Make water count.

Problem	Mögliche Lösungen
8. DER ENTHÄRTER KANN KEINE SOLE ANSAUGEN	
A. Die Durchflussregelung der Abflussleitung (DLFC) ist verstopft	A. Durchflussregelung der Abflussleitung reinigen
B. Injektor ist verstopft	B. Injektoren reinigen oder austauschen
C. Injektorsieb ist verstopft	C. Injektorsieb ersetzen
D. Der Leitungsdruck ist zu niedrig	D. Erhöhen Sie den Leitungsdruck (der Leitungsdruck muss immer mindestens 2 bar betragen)
E. Leck der internen Kontrolle	E. Dichtungen und Distanzstücke und / oder Kolbenbaugruppe wechseln
F. Unsachgemäße Programmierung	F. Überprüfen Sie die Programmierung und setzen Sie sie nach Bedarf zurück
G. Timer funktioniert nicht richtig	G. Timer ersetzen
9. REGENERATION WIEDERHOLT SICH KONTINUIERLICH	
A. Timer funktioniert nicht richtig	A. Timer ersetzen
B. Fehlerhafte Mikroschalter und / oder Kabelbaum	B. Ersetzen Sie den defekten Mikroschalter oder Kabel
C. Fehlerhafter Zyklusnockenbetrieb	C. Zahnradnocken ersetzen oder neu einbauen
10. ABLASSFLÜSSE KONTINUIERLICH	
A. Fremdkörper im Ventil	A. Entfernen Sie die Kolbenbaugruppe und überprüfen Sie das Bohrloch. Fremdkörper entfernen und Ventil in verschiedenen Regenerationspositionen prüfen
B. Internes Leck im Ventil	B. Ersetzen Sie die Dichtungen und / oder die Kolbenbaugruppe
C. Steuerventil in Rückspül-, Sole- oder Spülposition blockiert	C. Kolben und Dichtungen und Distanzstücke ersetzen
D. Der Timer-Motor stoppte oder blockierte die Zähne	D. Tauschen Sie den Timermotor aus und überprüfen Sie alle Zahnräder auf fehlende Zähne
E. Timer funktioniert nicht richtig	E. Timer ersetzen

9. KOMPONENTENBLATT

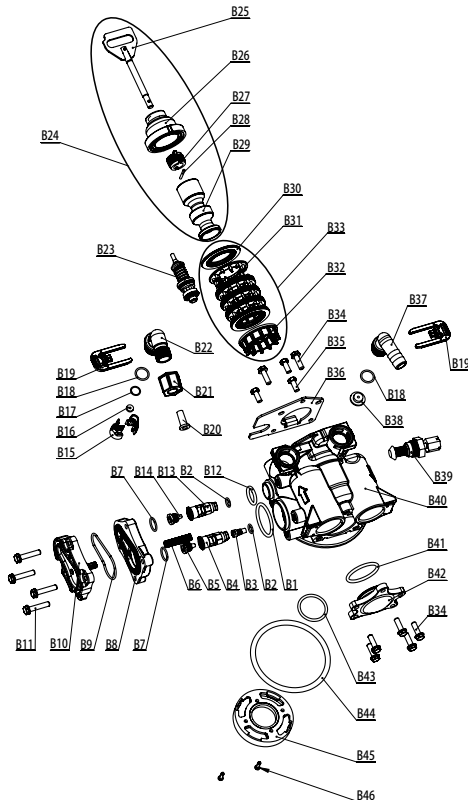
No.	Part #	Description	Qty
18	21710110	Pressure Tank Clamp	1
17	02030016	Overflow Assy	1
16	07591035	Softener Cabinet	1
15	07060077	Brine Well Clamp	1
14	02170099	Brine Valve Assy	1
13	22053014	Salt Fog-proof Cover	1
12	50030224	High Cover	1
11	07032134		1
10	07032130		1

No.	Part #	Description	Qty
9	07032131	Softener Salt Lid	1
8	07032132		1
7		Controller PCB	1
6	07032133	Bypass Valve Assy	1
5		Control Valve Assy	1
4	02150001	Chlorine Regenerator	1
3	217101048	Top Cone	1
2	07000285	1035 Pressure Tank	1
1	02170173	Distribution Assy-1035	1



Join our mission.
Make water count.

VALVE BODY PARTS LIST

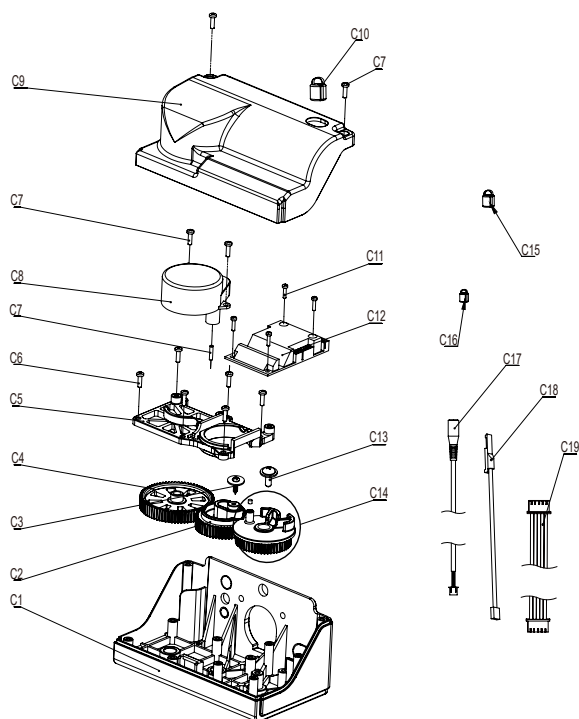


No.	Part #	Description	Qty
B1	05031022	Big O-ring of Injector Cover	1
B2	05031020	Small O-ring of Injector Holder	2
B3	#1	White Injector Throat(Optional)	1
B4	05031012M	Injector Holder	1
B5	#1	White Injector Nozzle(Optional)	1
B6	05056103	Screen	1
B7	05031019	Big O-ring of Injector Holder	2
B8	05031003M	85HE Injector Cover	1
B9	05031018	O-ring on Injector Cover	1
B10	05031004M	85HE Injector Cover Cap	1
B11	05031027	Screws on Injector Cover Cap	4
B12	05031021	Small O-ring of Injector Cover	1
B13	05031013M	Injector Holder Plug	1
B14	05056156	Injector Nozzle Plug	1
B15	05031010M	BLFC Holder	2
B16	BLFC	(0.3GPM)(Optional)	1
B17	05031033	O-ring of BLFC Holder	1
B18	05056134	O-ring of Brine Line Elbow	2
B19	05056172N	Secure Clip-S	1
B20	30110004M	Tube Insert	1
B21	21389033M	Brine Line Elbow Nut	1
B22	30020013M	Brine Line Elbow	1
B23	05056180M	Brine Valve Injector Stem Assy	1
B24	02170101	Piston Assembly-85HE Valve(UF)	1
B25	05031032	Piston Rod-85HE Valve	1
B26	02170233	End Plug-85HE Valve	1
B27	05031014	Piston Retainer-85HE Valve	1
B28	05056097	Piston Pin	1
B29	05057002	UP Flow Piston-85HE Valve	1
B30	05056073	Seal-85HE Valve	1
B31	05056204M	Spacer-85HE Valve	8
B32	05031005	Bottom Spacer-85HE Valve	1
B33	02170102	Seals and Spacers Assembly	1
B34	05056508	Valve Body Connect Screws	7
B35	05056087	End Plug Retainer Screws	3
B36	05056047	End Plug Retainer	1
B37	05010082M	Drain Elbow	1
B38	05056187	DLFC(2.4GPM)(Optional)	1
B39	02170013M	Mixing Valve Assy	1
B40	05031002B	85HE Valve Body	1
B41	05030013	O-ring on 85HE Side Cover	1
B42	05030004	85HE Side Cover	1
B43	26010103	Distributor O-ring	1
B44	05056063	Tank Mouth O-ring	1
B45	07060007	Valve Button Connector	1

POWER HEAD PARTS LIST

No.	Part #	Description	Qty
C1	05030005	Bnt85HE Base	1
C2	05031008M	85HE Main Gear	1
C3	13000463	Screw on Main Gear	1
C4	05030009M	Motor Gear	1
C5	05031006	Mounting Plate	1
C6	05056084	Screws on Mounting Plate	10
C7	05056098	Motor Pin	1
C8	05056550	Motor	1
C9	05030024	85HE Cover	1
C10	05056013	Communication Cable Clip	1

No.	Part #	Description	Qty
C11	05010037	Screws on PCB	4
C12	05031041	85HE- PCB(UF)	1
C13	13000462	Screw on Brine Gear	1
C14	05031009N	Brine Gear(C/W magnet)	1
C15	05010046	Meter Cable Clip	1
C16	05010035	Power Cable Clip	1
C17	05010029B	Power Cable	1
C18	05010108B	Meter Cable	1
C19	12100024	Communication Cable	1



Join our mission.
Make water count.

Lucy